

Vorbereitungsaufgabe zum Didaktik-Workshop "Wissenschaftlichkeit"

Elemente der Vorbereitung

Teil 1: **Literaturstudium** mit Reflexion

Teil 2: Darstellung des eigenen **Forschungsprozesses**

Teil 3: Kurzpräsentation **evidenzbasierte vs. individualisierte Medizin**

Für die den Lernerfolg im Workshop ist es obligat, die Vorbereitungsaufgaben zu absolvieren. Die Übungen im Workshop bauen darauf auf und können nur so **effektiv** sein.

Organisatorisches

Bitte beachten Sie für den reibungslosen Ablauf die folgenden organisatorischen Hinweise:

- 1) Bringen Sie bitte einen aufgeladenen Laptop zum Workshop mit, den Sie für die Visualisierung Ihrer Ideen einsetzen können (aber nicht müssen).
- 2) Falls Sie CME-Punkte sammeln, bringen Sie bitte zwei (je ein Barcode-Aufkleber pro Kurstag) Ihrer CME-Barcode-Aufkleber der LÄK mit.

Arbeitsauftrag zu Teil 1 der Vorbereitung: "Literaturstudium"

Bitte lesen Sie die Kurzfassung und den Abschnitt "B II. Das Medizinstudium zwischen Praxisorientierung und Wissenschaftlichkeit" im folgenden Dokument:

- 1) Wissenschaftsrat: Neustrukturierung des Medizinstudiums und Änderung der Approbationsordnung für Ärzte - Empfehlungen der Expertenkommission zum Masterplan Medizinstudium 2020, Wissenschaftsrat, Drs. 7271-18, Köln 21.09.2018

Bitte studieren Sie zusätzlich die folgende Präsentation:

- 2) Heinze, H-J.: Empfehlungen des Wissenschaftsrates zur Stärkung wissenschaftlicher Kompetenzen im Medizinstudium, 76. Ordentlicher Medizinischer Fakultätentag, Kiel, 05.06.2015

Notieren Sie sich bitte anschließend als **Originalzitat** drei Aussagen, die für Sie neu, besonders wichtig oder strittig sind und begründen Sie stichpunktartig Ihre Auswahl.

Arbeitsauftrag zu Teil 2 der Vorbereitung: "Forschungsprozess"

Für die Auseinandersetzung mit dem Thema Wissenschaftlichkeit im Medizinstudium ist Klarheit darüber, welche verschiedenen Schritte zum Forschungsprozess gehören und wie sie ineinandergreifen, eine wichtige Basis. Bitte erinnern Sie sich daher noch einmal an einige Ihrer Forschungsprojekte, die von einer medizinischen Doktorarbeit bis hin zu einem Projekt in einem internationalen Konsortium reichen können. Es kann sich beispielsweise um theoretische Arbeiten, empirische Studien (klinisch/epidemiologisch) oder biomedizinische Arbeiten handeln.

Überlegen Sie sich bitte, welche verschiedenen Schritte der Forschungsprozess in Ihren Projekten umfasste und stellen Sie diese in einem Flussdiagramm dar.

Welche Schritte fielen Ihnen leicht, welche Schritte waren in Ihren Projekten besonders schwierig/kritisch?

Arbeitsauftrag zu Teil 3 der Vorbereitung: "evidenzbasierte vs. individualisierte Medizin"

Der Wissenschaftsrat hat das Zusammenspiel von Praxisorientierung und Wissenschaftlichkeit im Medizinstudium thematisiert (s. Literaturstudium). Bitte erstellen Sie als Vorbereitung der Diskussion zu diesem Thema eine kurze Powerpoint-Präsentation, die - im Idealfall am konkreten Fallbeispiel - das Zusammenspiel zwischen evidenzbasierter und individualisierter Medizin verdeutlicht. Wo sehen Sie Zielkonflikte? Wie gehen Sie in Ihrem klinischen Alltag damit um?

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit im Workshop!

Bastian Malzkorn